



Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

## Pressemitteilung vom 11.11.2022

**Florian Streibl, MdL**

Fraktionsvorsitzender

### **Florian Streibl MdL – der Wolf muss im Alpenraum bekämpft werden – Staatsregierung engagiert sich für Herdenschutz**

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Fraktionsvorsitzender der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, sieht es weiterhin als unerlässlich an, ein Sesshaftwerden von Wölfen im bayerischen Alpenraum zu verhindern. Der Schutz der bäuerlichen Landwirtschaft, der Viehbestände auf den Almen und damit der Erhalt der einzigartigen Kulturlandschaft hat für Streibl absolute Priorität. Leider hindert europäisches Recht aktuell stark daran, Wölfe hier in der Region zu entnehmen.

Allerdings erweitert die Bayerische Staatsregierung unter Federführung des Umweltministeriums Maßnahmen zum Schutz von Herden. Weitere Gebiete in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen und Weilheim-Schongau sind nun in die Förderkulisse „Ereignisgebiets für die Förderung von investiven Herdenschutzmaßnahmen“ aufgenommen worden.

Dazu zählen:

Betroffen sind folgende Gemeinden:

- Murnau a. Staffelsee (GAP)
- Saulgrub (GAP)
- Schwaigen (GAP)
- Seehausen a. Staffelsee (GAP)
- Spatenhausen (GAP)
- Uffing a. Staffelsee (GAP)
- Bad Kohlgrub (GAP)
- Bad Bayersoien (GAP)
- Böbing (WM)
- Eglfing (WM)
- Huglfing (WM)
- Rottenbuch (WM)
- Oberhausen (WM)
- Wildsteig (WM)

Aktuelle Informationen zu den betroffenen Gemeinden veröffentlicht das Landesamt für Umwelt unter folgender Internetadresse:

[https://www.lfu.bayern.de/natur/wildtiermanagement\\_grosse\\_beutegreifer/herdenschutz/herdenschutz\\_wolf/index.htm?lang=de](https://www.lfu.bayern.de/natur/wildtiermanagement_grosse_beutegreifer/herdenschutz/herdenschutz_wolf/index.htm?lang=de)

Die dortigen Weidetierhalter können nun Anträge auf die Förderung von Herdenschutzzäunen und -hunden stellen.

Florian Streibl dazu abschließend: „Die Unterstützung der Tierhalter beim Herdenschutz ist nur ein Baustein. Weitaus wichtiger ist es, den Wolf tatsächlich aus unseren Regionen herauszubringen. Da werde ich nicht locker lassen. Der Wolf darf bei uns keine neue Heimat finden.“

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl, MdL  
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau  
[info@florian-streibl.de](mailto:info@florian-streibl.de) Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287  
[referentbartl@florian-streibl.de](mailto:referentbartl@florian-streibl.de) Tel.: 08822 / 935963  
[www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)